

Todesnachricht

SCHWESTER MARGARET MARY ND 4641

(früher Schwester Mary Valerie Jean)

Margaret Mary PER

Provinz der Unbefleckten Empfängnis, USA

Datum und Ort der Geburt:	22. Mai 1935	Cleveland, Ohio
Datum und Ort der Profess:	16. August 1955	Cleveland, Ohio
Datum und Ort des Todes:	12. Oktober 2023	Pflegezentrum, Chardon, Ohio
Datum und Ort der Bestattung:	20. Oktober 2023	Auferstehungsfriedhof, Chardon, OH



Margaret war das fünfte Kind der Eheleute John und Mary (Biaggio) Per. Ein Mädchen starb als Baby und ein Junge im Alter von fünf Jahren. Margaret fühlte sich eng mit ihren beiden älteren Schwestern verbunden und liebte die gemeinsamen Abende in der Familie. Zu Hause und in der Schule war Margaret ein liebes Kind. Die Familie lebte in der slovenischen Gemeinde St. Vitus, wo die Mädchen die Grundschule besuchten und an religiösen Aktivitäten teilnahmen. Margaret war stolz auf ihr slovenisches Erbe und wußte es zu schätzen. Schwester Mary Agna Barthel, die Margaret im achten Schuljahr unterrichtete, ermutigte sie, die Notre Dame Academy als Aspirantin zu besuchen und sich um den Eintritt in die Gemeinschaft zu bemühen. Die Jahre an der höheren Schule vergingen schnell und am 2. Februar 1953 trat sie als Postulantin bei den Schwestern Unserer Lieben Frau ein. Zur Einkleidung erhielt sie den Namen Schwester Mary Valerie Jean, die Namen ihrer beiden Schwestern.

Schwester Margaret Mary erwarb ihren Bachelor am St. John College in Cleveland und den Master in Erziehungswissenschaften an der Xavier Universität in Cincinnati, Ohio. Sie war über zwanzig Jahre Lehrerin für die Mittel- und Oberstufe. Schwester liebte die Kinder; sie nahm sich Zeit, sie kennenzulernen, damit sie ihnen möglichst gut helfen konnte, geistig und intellektuell zu wachsen und sich zu entwickeln. Da sie die Musik liebte und ein großes Talent für Kunst hatte, waren dies ihre Lieblingsfächer, die im Stundenplan nie gestrichen wurden!

Sie setzte ihre eigene Ausbildung mit Sommerstudien am Notre Dame Institut in Middleburg, Virginia, fort, wo sie 1983 ein katechetisches Diplom für Fortgeschrittene und einen Master of Arts in Religionspädagogik erwarb. Nachdem Schwester als Seelsorgerin in der Sacred Heart Gemeinde in Winchester, Virginia, gearbeitet hatte, kehrte sie in das Provinzhaus in Chardon zurück.

Sie setzte sich liebevoll für die Schwestern in der Gemeinschaft ein und war als Schwesternhelferin im Pflegezentrum von Chardon tätig. Schwester Margaret Mary brachte ihre Kreativität und ihr künstlerisches Talent ein, indem sie viele Artikel für das jährliche Grillfest mit Boutique anfertigte. Sie erlernte die Kunst der Glasmalerei und der Holzbearbeitung. Sie hielt den Reichtum ihrer Gedanken in vielen Gedichten fest, die sie an andere weiterleitete, indem sie sie für die Rahmung auf den Computer übertrug oder sie für Karten verwendete.

Als sich ihr Gesundheitszustand verschlechterte, widmete Schwester ihre Zeit und ihre Kraft dem Gebet. Ihre Verehrung für das Heiligste Herz Jesu und für Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz waren ihr sehr wichtig. In liebevoller Treue betete sie für ihre Familie und Freunde, für die Schwestern und Mitarbeiter in der Pflege und für alle Notleidenden. Viele Jahre lang ertrug Schwester Margaret Mary bereitwillig und mit einem Lächeln das Nachlassen ihrer geistigen Gesundheit. In dieser Zeit war sie entschlossen und kämpferisch, aber auch freundlich und liebevoll.

Möge Schwester Margaret Mary jetzt leben in der ewigen Freude bei unserem guten Gott.